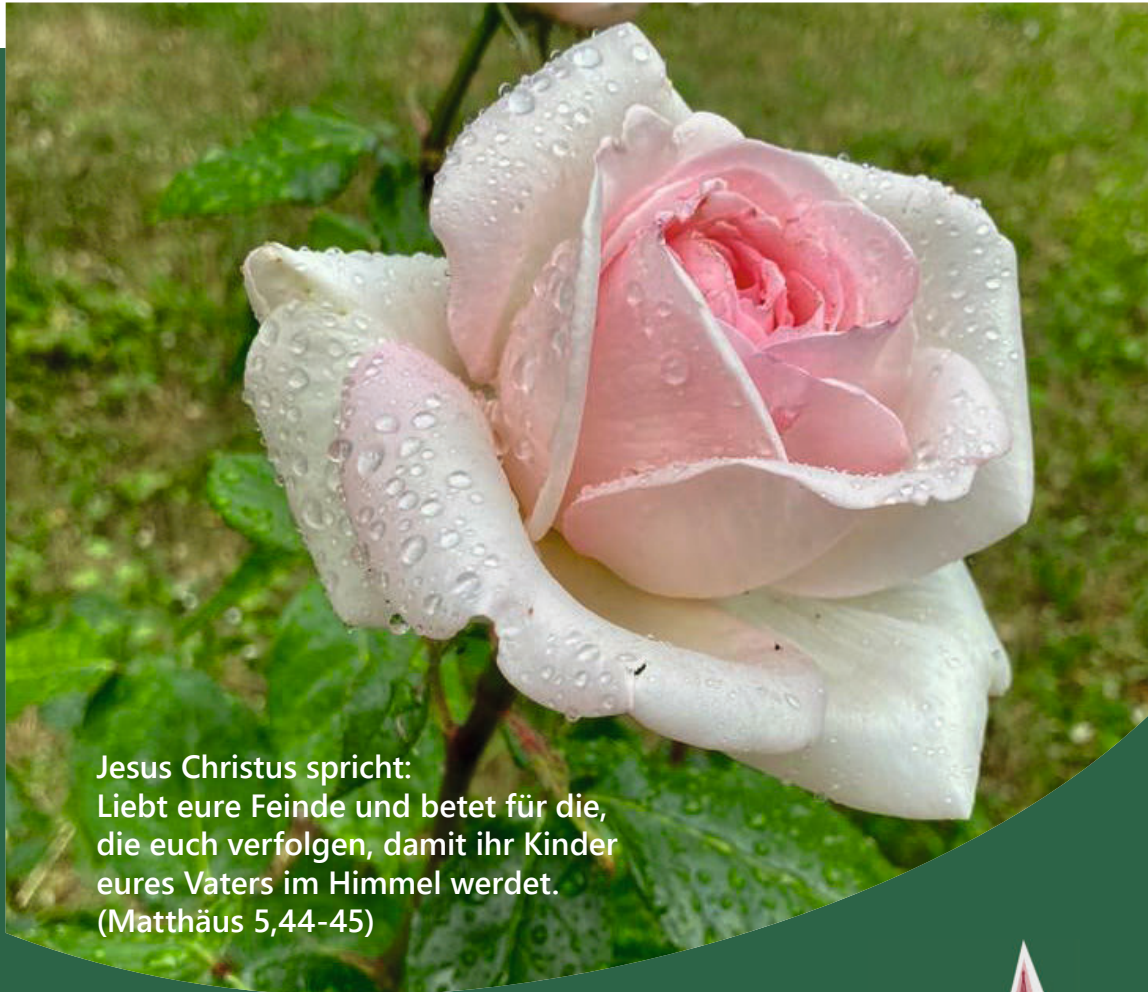


EVANGELISCH

NACHRICHTEN AUS DEM KIRCHENKREIS MERSEBURG



Jesus Christus spricht:
Liebt eure Feinde und betet für die,
die euch verfolgen, damit ihr Kinder
eures Vaters im Himmel werdet.
(Matthäus 5,44-45)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Merseburg | Schkopau | Unteres Geiseltal



Juli / August 2023



Wir stellen vor: Heike Ebel-Rehhahn (Fundraiserin i.A.)

Mein Name ist Heike Ebel-Rehhahn, ich lebe mit meiner Familie in Merseburg. Seit 1. Mai bin ich als Fundraiserin im Kirchenkreis Merseburg tätig.

Viele von Ihnen fragen vielleicht: Was macht eine Fundraiserin? Darauf gibt es viele Antworten. Meine Lieblingsdefinition ist: „Schätze heben“!

Der Kirchenkreis Merseburg hat 15.665 Mitglieder. Das sind 15.665 Menschen verschiedenen Alters, mit einer Vielzahl von Gaben, (Lebens)Erfahrungen, Wissen, Ideen und finanziellen Mitteln, die sie für bestimmte Zwecke, oft großzügig, zur Verfügung stellen. All das sind Schätze im Sinne des Fundraisings. Um als Fundraiserin gut und hilfreich unterwegs sein zu können, werde ich von Juni bis Oktober 2023 eine Ausbildung zur Fundraising-Referentin absolvieren. Darauf freue ich mich sehr und bin neugierig, welches Handwerkszeug mir dabei vermittelt wird. In den kommenden Wochen und Monaten werde ich also lernen. Gleichzeitig werde ich den Kirchenkreis mit seinen Menschen, Strukturen und Abläufen kennenlernen. Nach dieser Anfangs- und Einarbeitungszeit werde ich, angefüllt mit neuem Wissen und Elan, den Kirchenkreis selbst und seine Gemeinden mit ihren Gemeindegremien, haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen bei seinen/ihren Herzensprojekten unterstützen können. Ich bin da, wenn Sie als Gemeinde eine Projektidee haben, damit wir gemeinsam Schätze heben können. Wir werden aus Ihrer Idee ein Projekt entwickeln, das Lust und Neugier weckt, es mit Zeit, Wissen und/oder finanziellen Mitteln umzusetzen. In einem solchen Prozess sind viele Menschen aus verschiedenen Kontexten eingebunden, denn unterschiedlichste Sichtweisen lassen den Blick weit werden.

Es ist kein Geheimnis, dass unsere Kirchengemeinden kleiner werden, die Mitgliederzahlen sinken. Das heißt aber nicht, dass Gemeinden sich zurückziehen sollen, weil es ja sowieso... Sie wissen schon!

Mutig und kreativ sein, Menschen ansprechen und einladen zum Mitwirken, nachmachen, was andere erfolgreich ausprobiert haben... das macht Vieles möglich.

Ich bin überzeugt davon, dass sich in den Kirchengemeinden unseres Kirchenkreises, aber auch außerhalb davon, eine Menge Schätze verbergen, die gehoben werden wollen. Jedenfalls freue ich mich auf segensreiche Projekte und gute Zusammenarbeit.

*Von Herzen grüßt Sie
Heike Ebel-Rehhahn (Fundraiserin i.A.)*



Mein Büro wird ab Mitte Juni in der Hälterstraße 30 (im Kellergeschoss) sein. Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 0171/9089059 oder Heike.Ebel-Rehhahn@ekmd.de



Hat Gott Flügel?

Darüber können Sie sich selbst ein Bild machen, so wie es der Psalmbeter ja auch getan hat, als er betete: „Du bist mein Helfer und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.“ Psalm 63,8 – der Bibelspruch, der uns durch die Sommerzeit begleiten soll.

Sofort sehe ich eine Henne vor meinem inneren Auge und um sie herum wuseln flauschige, gelbe Küken, verkriechen sich unter ihre Flügel und schauen triumphierend hervor. Was für ein Bild, einem solchen Treiben könnte ich stundenlang zuschauen. Es ist so friedlich und so tröstlich. Wahrscheinlich hat es der Psalmbeter ähnlich gesehen und deswegen ausgewählt. Vorher in seinem Psalm beschreibt er das wahre Leben und seinen „Durst“ auch mit einem treffenden Bild: „mein Leib verlangt nach dir aus trockenem, dürrer Land, wo kein Wasser ist“.



Aus „Gemeindebrief“

Foto: Cr-Design

Von Bill Gates stammt der Ausspruch: Die Bilder, die wir im Kopf haben, bestimmen, wie wir uns inmitten dieser Welt fühlen. Insofern danke ich dem Psalmbeter für sein wunderbares Bild vom Schatten unter Gottes Flügeln. Über diesen Schatten freue ich mich, nicht, um mich zu verkriechen, wenn es ernst wird, sondern viel besser, als Zufluchtsort, der mich stärkt. Sicher haben Sie auch schon Kinder beobachtet, die hinter ihren Eltern hervorkriechen und aus dieser Position viel selbstbewusster und fröhlicher Kontakte knüpfen können.

Gleich habe ich die Zeilen von Dietrich Bonhoeffer im Kopf und als Lied im Herzen: Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost was kommen mag. Gott ist mir uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen wunderbaren Sommer unter dem Schatten seiner Flügel.

*Christine Aechtner-Lörzer
Gemeindepädagogin*



Das Kirchspiel Schkopau lädt ein

Herzlich Willkommen zum

Sommerfest des Kirchspiels Schkopau

1. JULI 2023

*

14.00 Uhr

KIRCHE SCHKOPAU

Musikalischer Gottesdienst

Barbara Eimann – Violoncello
Annette Schulz – Orgel



Kaffee, Kuchen und
gemütliches Beisammensein
rund um die Schkopauer Kirche

Herzliche Einladung zum Sommerfest am 1. Juli 2023 in Schkopau

Mit einem festlichen Gottesdienst um 14 Uhr werden wir unser diesjähriges Sommer-Gemeindefest beginnen.

Barbara Eimann und Annette Schulz werden mit Violoncello und Orgel den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Wir sorgen in jeder Hinsicht für Ihr Wohlergehen, Gottesdienst und Musik für die Seele sowie im Anschluss Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl.

Herzliche Einladung
zum „Sommerlichen Singe-Abend“

am 12. Juli 2023 um 19.00 Uhr
an der Kirche Schkopau

Herzliche Einladung zum Abendlichen Orgelklang

Zu einer musikalischen Andacht am Sonnabend-Abend - dazu lädt die Ev. Kirchengemeinde Schkopau ein:

am 27. Juli 2023 um 17.30 Uhr
mit Robert Müller /Laucha an der Orgel

am 12. August 2023 um 17.30 Uhr
mit dem Bläserensemble aus Leuna

Freuen Sie sich auf fröhliche Klänge und genießen Sie die sommerliche Atmosphäre in der Kirche Schkopau.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang bitten wir um eine Spende für die Kirchenmusik in unserem Kirchspiel Schkopau.



Foto: Dr. A. Pippel

Offene Kirche

jeden Sonntag ist die Ev. Kirche Schkopau von 10.00 - 18.00 Uhr geöffnet



Herzlich Willkommen!



Gottesdienst zum Ferienbeginn

Sonntag, 2. Juli 2023, 10.00 Uhr im Dom

...Eintauchen in die Weite, tief durchatmen, neue Kraft tanken, die Seele baumeln lassen oder abenteuerlustig Neues entdecken... Für viele beginnt in diesen Tagen die Urlaubszeit, eine Zeit voller Erwartungen (und auch mancher Enttäuschung). Im Gottesdienst am 2. Juli wollen wir Gott um seinen Segen für diesen Sommer bitten: Für alle unterwegs, für alle zu Hause, für die Urlauber und die, die arbeiten und für die, die in ihren Träumen reisen.

Ich grüße Sie herzlich mit einer Liedstrophe von Detlev Block:

Der Sommer spannt die Segel
Und schmückt sich dem zu Lob,
der Lilienfeld und Vögel
zu Gleichnissen erhoht.
Der Botschaft hingegeben,
stimmt fröhlich mit uns ein:
Wie schön ist es zu leben
Und Gottes Kind zu sein.

Ihre Pfarrerin Susanne Mahlke



Endlich Urlaub

Foto: pixabay

Sommer-Bibelschule

Auch in diesem Sommer soll es wieder einige Bibelabende im schönen Garten der Dompropstei geben:

Freitag, 21. Juli	19.00 - 20.00 Uhr
Freitag, 28. Juli	19.00 - 20.00 Uhr
Freitag, 4. August	19.00 - 20.00 Uhr

In lockerer Atmosphäre werden wir über Themen und Texte der Bibel ins Gespräch kommen.

Herzliche Einladung

Ihr Bernhard Halver



Aus „Gemeindebrief“

Grafik: Pfeffer

Neuer Konfirmandenkurs

Im Herbst beginnt ein neuer Konfirmandenkurs, der mit der Konfirmation am Pfingstsonntag 2025 endet. Wir bitten alle, die daran teilnehmen wollen, sehr herzlich um Anmeldung in unserem Gemeindebüro oder bei Pfarrerin Mahlke.



Kötzschen feiert: 300 Jahre Ev. Hoppenhauptkirche und 100 Jahre Missionsfest

**Herzliche Einladung
zu Kaffee, Kuchen und Mehr
am 27. August 2023
ab 14 Uhr
im Pfarrgarten Kötzschen**

Vor 300 Jahren wurde „unsere“ barocke Dorfkirche nach Plänen von Johann Michael Hoppenhaupt (und seinem Vater) fertiggestellt. Das möchten wir feiern. Auch wenn „unsere“ Kirche von außen einen sehr desolaten Eindruck macht, glänzt sie innen noch immer. Ein Kanzelaltar von Christian Trothe, ein Lesepult mit Taufbecken von Johann Heinrich Agner und eine seitliche Orgelempore mit Orgel von Johann David Tintzsch sind bis heute aus der Bauzeit der Kirche erhaltene herausragende Teile der Innenausstattung (Quelle: Die Geiseltalchroniken, Steffan Bruns, Berlin 2016). Sie sind recht herzlich eingeladen, vorbeizukommen, einzutreten und sich selbst ein Bild zu machen. Sie werden staunen.

Dies ist nicht der einzige Grund, um sich auf den Weg in den Süden der Stadt zu machen: Zum 100. Mal feiern wir das Kötzschener Missionsfest – eine beliebte Tradition über die Grenzen des heutigen Unteren Geiseltals hinaus. Zum 100. Mal sind Gäste und Gemeindeglieder eingeladen, einem interessanten Vortrag zu lauschen und beim anschließenden Kaffeetrinken selbstgebackenen Kuchen zu genießen.



100 Jahre Missionsfest, heißt 100 Vorträge verschiedenster Missionswerke und wunderbare Gäste aus aller Herren Länder, wie beispielsweise Angola, Indien, Tansania, Taiwan und Korea. Lassen Sie sich überraschen, wer uns dieses Jahr besucht und aus seiner Heimat berichtet.

Der Gemeindegkirchenrat
des Unteren Geiseltals



Abschlusskonzert Drehorgelfest in der Stadtkirche

Am **29. Juli 2023** findet das diesjährige Drehorgelfest in der Stadt Merseburg statt. Das Abschlusskonzert mit großen und kleinen Drehorgeln wird in der **Stadtkirche um 15.00 Uhr** beginnen.

Seien Sie herzlich eingeladen!

Ihr Drehorgel Mucky- Joachim Bunk

Jubelkonfirmation

In der Kirche in Schkopau wird am 27. August 2023, 10.30 Uhr Goldene Konfirmation gefeiert. Dazu sind alle Jubelkonfirmanden, die 1963 in Schkopau, Korbetha oder Kolbenbey konfirmiert worden, eingeladen.

Im Dom zu Merseburg wird am 3. September 2023, 10.00 Uhr Jubelkonfirmation gefeiert. Dazu sind alle, die in den Jahren 1998, 1973, 1963 oder früher konfirmiert wurden, eingeladen. Das Programm beginnt um 10.00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst im Dom. Anschließend wird es einen Empfang im Kreuzgang geben. Außerdem können die Kirchen, in denen die Jubilare vor Jahrzehnten konfirmiert wurden, besichtigt werden.

**Anmeldungen bitte im
Gemeindebüro: Tel. 03461/211640 oder
E-Mail: Kristine.Angermann@ekmd.de**



Kirchen Kino

in Kötzschen. Klingt gut? Dann melde dich
und komm mit ins Organisationsteam.
Willkommen ist jeder ab 14. Schreib mir
einfach an: susanne.seyfarth@ekmd.de



Kreise und Gruppen

Kinderkirche Leuna

Kinderraum an der Friedenskirche
Donnerstags 16.00 - 17.00 Uhr
Kontakt: Pfarrer Andreas Tschurn
E-Mail: Andreas.Tschurn@ekmd.de
Tel.: 03461 822776 (mit AB)

Christenlehre Merseburg

Gemeindehaus Hälterstr. 19
Montags, 15.00 — 16.00 Uhr
und 16.00 — 17.00 Uhr

Konfirmanden Klasse 7 (neuer Kurs)

Kontakt: Pfarrerin Susanne Mahlke,
Tel.: 03461 213646,
E-Mail: susanne.mahlke@ekmd.de

Konfirmanden Klasse 7 (nach den Ferien Klasse 8)

treffen sich zweimal monatlich Freitags in der
Dompropstei,
Kontakt über Pfarrer Halver: 0171/8558836

Seniorenachmittage

Kreuzkapelle: Do, 06.07.2023, 14.30 Uhr
Do, 10.08.2023, 14.30 Uhr
Atzendorf: Do, 17.08.2023, 14.00 Uhr
Beuna: Do, 24.08.2023, 14.00 Uhr

Gemeindenachmittag

Begegnungszentrum Stadtkirche
Mittwoch, 16.08.2023, 14.30 Uhr

Lesekreis

Termin für Juli/August lag bei Redaktions-
schluss noch nicht vor.

Bibel halb acht

Gemeindehaus Leuna, Mittwoch, 12.07.2013,
19.30 Uhr



Gruppen und Kreise

Junge Gemeinde

Leuna, Gemeindehaus, Kirchplatz 1

Kontakt: Pfarrerin Philine Hommel
Mail: philine.hommel@ekmd.de

Junge Gemeinde

1x monatl.; 18.00 — 21.00 Uhr,
Termine über Jugendpfarrerin Hommel
Gemeindehaus Leuna, „IG-Wohnung“

Worship-Gottesdienst

mit Band, 1x monatlich; jeweils 17.00 Uhr
Termine über Jugendpfarrerin Hommel



CANTIAMO beim Sommerkonzert in der Merseburger Neumarktkirche. In der vollbesetzten Kirche erklang geistliche und weltliche Chormusik a cappella, vom volkstümlichen Sommerlied nach Hans Leo Haßler, bis hin zur achtstimmigen Motette von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Der Chor CANTIAMO feiert in diesem Jahr mit einem Konzert am 18. November in der Stadtkirche sein 25-jähriges Bestehen. Dann erklingt u.a. die Krönungsmesse von W.A. Mozart für Soli, Chor und Orchester. www.kirchenmusik-merseburg.de Foto: Y. Stadie

CANTIAMO

Cantiamo - „Lasset uns singen“. Seit fast 25 Jahren steht dieser Leitspruch für das junge Ensemble in Merseburg, das mit einer Vielzahl von Konzerten nicht nur in unserer Stadt auf sich aufmerksam machen konnte. Seit Oktober des Jahres 1998 treffen sich die Sänger zum gemeinsamen Musizieren unter der Leitung des Merseburger Kantors Stefan Mücksch.

Die Vorhaben des Chores 2023, u.a.:

- Ausgestaltung musikalischer Gottesdienste
- Vorbereitung des Konzerts im Rahmen der Merseburger Orgeltage 2023 (gemeinsam mit der Domkantorei)

- Konzert zum 25-jährigen Jubiläum im November

- die Adventsmusik sowie das Weihnachtssoratorium von J. S. Bach zum Jahresende (gemeinsam mit der Domkantorei)

Alle jungen Leute, die gerne singen und bereits Erfahrung im Chorgesang besitzen, sind herzlich eingeladen, sich dem Ensemble anzuschließen. Die Proben finden immer freitags um 19.15 Uhr in der Stadtkirche mit anschließendem gemeinsamen Abendessen statt. Interessenten melden sich bitte bei Kantor Stefan Mücksch an (Kontaktdaten s. Seite „Ansprechpartner“).

CANTIAMO

Stefan Mücksch (Kirchenmusiker)



Musikalischer Gottesdienst „Lobe den Herren“

Herzliche Einladung am **Sonntag, d. 2. Juli um 17.00 Uhr** zu einem musikalischen Gottesdienst in die **Friedenskirche Leuna**. Die Ökumenische Regionalkantorei und Musiker vom Kammerorchester Halle werden gemeinsam den Gottesdienst musikalisch ausgestalten. Es erklingen abwechslungsreiche Werke für Chor und Orchester. Das musikalische Thema: „Lobe den Herren“.

Im Anschluss sind Sie außerdem eingeladen zu einem **kleinen Imbiss ins Gemeindehaus**. Unsere **Kantorin Katharina Mücksch hat ihr 25-jähriges Dienstjubiläum** und dieses wollen wir gerne im Anschluss an den musikalischen Gottesdienst gemeinsam begehen und angemessen feiern. Bleiben Sie also gerne noch da.

Pfarrer Andreas Tschurn



Foto: Uebbing

Die Chöre unseres Kirchspiels laden ein zum Mitsingen

Infos s. auch unter
www.kirchenmusik-merseburg.de

Singen für 3. + 4. Klasse

projektbezogen (i. Rahmen d. Christenlehre)

Kinderchor

Jeden Montag, 13.30 Uhr in der Johannes-Schule, Lessingstr. 5 (offen f. alle Kinder)

Jugendkantorei Merseburg

Für Jugendliche ab 5. Klasse: jeden Mittwoch, 16.30 Uhr, Gemeindehaus Hälterstr. 19
Anmeldung: S. Mücksch, Tel.: (03461) 213598

CANTIAMO

Jeden Freitag, 19.15 Uhr, Aula des Domgymnasiums, Domplatz 4
Anmeldung: S. Mücksch, Tel.: (03461) 213598

Domkantorei Merseburg

Jeden Donnerstag, 19.15 Uhr, Aula des Domgymnasiums, Domplatz 4
Anmeldung: S. Mücksch, Tel.: (03461) 213598

Singkreis für Senioren

Jeden Donnerstag, 10.30 Uhr, Hälterstr. 19

Ökumenische Regionalkantorei

jeden Dienstag, 19.00 — 20.30 Uhr, Gemeindehaus Leuna

Posaunenchor Leuna

jeden Freitag, 19.30 — 21.00 Uhr, Gemeindehaus Leuna



Orgelklang 12

40 Minuten Orgelklang und geistliches Wort im Dom zu Merseburg

Samstag, 01.07.2023, 12.00 Uhr
Hartmut Meinhardt (Organist an der Stadtkirche zu Bad Salzung)

Samstag, 15.07.2023, 12.00 Uhr
Michael Schönheit (Domorganist zu Merseburg)

Samstag, 22.07.2023, 12.00 Uhr
Irénée Peyrot (Organist an der Marktkirche Halle)

Samstag, 05.08.2023, 12.00 Uhr
Denny Wilke (Stadtkirchenorganist zu Mühlhausen)

Samstag, 12.08.2023, 12.00 Uhr
Étienne Walhain (Titularorganist der Kathedrale Notre Dame Tournai)

Samstag, 19.08.2023, 12.00 Uhr
Martin Schmeding (Professor für Orgel am Kirchenmusikalischen Institut Leipzig)

Samstag, 02.09.2023, 12.00 Uhr
Arvid Gast (Organist der St. Jakobi-Kirche Lübeck)

DomMusik

Sonntag, 9. Juli 2023 17:00 Uhr

DomMusik IV

Kammermusik II im Kreuzgang
„Von Wolfgang Amadeus Mozart zu Max Reger“
Friederike Urban – Sopran, Ulrich Urban – Klavier
(VVK 18 €, erm. 15 €, AK 23 €, erm. 20 €)

Freitag, 28. Juli 2023, 19.00 Uhr

DomMusik V

Johann Sebastian Bach: III. Teil der Clavierübung (Orgelmesse)
Präludium Es Dur BWV 552,1, die „grossen Choralbearbeitungen“
Fuge Es-Dur BWV 552,2
An den Ladegastorgeln: Hans Fagius – Schweden
(VVK 18 €, erm. 15 €, AK 23 €, erm. 20 €)

Sonntag, 27. August 2023, 17.00 Uhr

DomMusik VI

Kammermusik III im Kreuzgang
„Von Mozart zu Dvorak – Von der Klassik zur Romantik“
Gewandhaus-Bläserquintett Leipzig
(VVK 18 €, erm. 15 €, AK 23 €, erm. 20 €)

Zum 205. Geburtstag von Friedrich Ladegast

Mittwoch, 30. August 2023, 19:00 Uhr im Dom

„AppetitAnReger zu den 53. Merseburger Orgeltagen“

An der Ladegastorgel: Ulfert Smidt (Hannover), Edgar Krapp (München)
Luciano Lodi – Bariton
CANTIAMO Merseburg

Rebecca Stadie - Sopran
Veronika Starke - Violine, Katharina Dargel - Viola
Domorganist Michael Schönheit - Moderation
Domkantor Stefan Mücksch - Leitung
(18 €, erm. 15 €)



Jesus Christus spricht: **Liebt eure Feinde**
und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder
eures Vaters im Himmel werdet.

Monatsspruch JULI Matthäusevangelium 5, 44-45

Samstag, 1. Juli 2023

12.00 Uhr Dom

14.00 Uhr Schkopau

Orgelklang 12 (Hartmut Meinhardt, Bad Salzungen)

Gemeinde-Sommerfest (PfarrerIn Mahlke)

Sonntag, 2. Juli 2023 - 4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom

Gottesdienst zum Ferienbeginn mit Reisesegen

(PfarrerIn Mahlke), mit Büchertisch

14.30 Uhr Geusa

Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Groß)

Dienstag, 4. Juli 2023

14.30 Uhr Dom

Zeugnisausgabe der Johannes-Schule

(Gem.-Päd.in Aechtner-Lörzer)

Sonntag, 9. Juli 2023 - 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom

Abendmahlsgottesdienst (PfarrerIn Mahlke)

15.00 Uhr Kreuzkapelle

Taufgottesdienst (PfarrerIn Mahlke)

Samstag, 15. Juli 2023

12.00 Uhr Dom

Orgelklang 12 (Domorganist Michael Schönheit)

Sonntag, 16. Juli 2023 - 6. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom

Gottesdienst (Pfarrer Halver), mit Büchertisch

Samstag, 22. Juli 2023

12.00 Uhr Dom

Orgelklang 12 (Irénée Peyrot, Marktkirche Halle)

Sonntag, 23. Juli 2023 - 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom

Gottesdienst (Pfarrer Halver)

Samstag, 29. Juli 2023

17.30 Uhr Schkopau

Abendlicher Orgelklang (PfarrerIn Mahlke)

Sonntag, 30. Juli 2023 - 8. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom

Gottesdienst (PfarrerIn Mahlke)



*Du bist mein Helfer, und
unter dem Schatten deiner Flügel
frohlocke ich.*

Monatspruch AUGUST Psalm 63,8

Samstag, 5. August 2023

12.00 Uhr Dom

Orgelklang 12 (Denny Wilke, Nürnberg)

Sonntag, 6. August 2023 - 9. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom

Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Halver), mit Büchertisch

Samstag, 12. August 2023

12.00 Uhr Dom

Orgelklang 12 (Étienne Walhain, Tournai)

17.30 Uhr Schkopau

Abendlicher Orgelklang (Gem.-Päd.in Aechtner-Lörzer)

Sonntag, 13. August 2023 - 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom

Gottesdienst (Pfarrer Halver)

Samstag, 19. August 2023

9.00 und 10.15 Uhr Dom

Einschulungsgottesdienst Johannes-Schule (Pfarrer Halver,
Gem.-Päd.in Aechtner-Lörzer)

12.00 Uhr Dom

Orgelklang 12 (Martin Schmeding, Leipzig)

Sonntag, 20. August 2023 - 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom

Gottesdienst mit Bläsern (Pfarrerin Mahlke)

Samstag, 26. August

11.00 Uhr Dom

Andacht zur Eisernen Hochzeit Familie Weyhe

Sonntag, 27. August 2023 - 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom

Gottesdienst (Pfarrer Halver)

10.30 Uhr Schkopau

Gottesdienst (Pfarrerin Mahlke) m. Konfirmationsjubiläum

14.00 Uhr Kötzschen

Missionsfest (Pfarrer Halver)

Samstag, 2. September 2023

12.00 Uhr Dom

Orgelklang 12 (Arvid Gast, Lübeck)

Sonntag, 3. September 2023 - 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom

Gottesdienst (Pfarrer Halver) mit Konfirmationsjubiläum

Liebe Leser, wir wollen Ihnen mit farblichen Markierungen einen besseren Überblick zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in dieser Rubrik geben. Deshalb kennzeichnen wir die Gottesdienste der einzelnen Kirchspiele farblich:

Kirchspiel Merseburg | **Kirchspiel Schkopau** | **Unteres Geiseltal**



Gottesdienste im Altenpflegeheim

Donnerstag, 13. Juli 2023

10.30 Uhr Kursana

Gottesdienst im Seniorenheim (Pfarrerin Mahlke)

Donnerstag, 20. Juli 2023

10.00 Uhr Curanum

Gottesdienst im Seniorenheim (Pfarrer Halver)

10.30 Uhr Schkopau

Gottesdienst im Seniorenheim

Donnerstag, 10. August 2023

10.30 Uhr Kursana

Gottesdienst im Seniorenheim (Pfarrerin Mahlke)

Donnerstag, 17. August 2023

10.00 Uhr Curanum

Gottesdienst im Seniorenheim (Pfarrer Halver)

LIEBER HIMMLISCHER VATER, ALLMÄCHTIGER GOTT,

Gebete ziehen sich wie ein **roter Faden durch die Bibel**. Im Alten Testament sind die Psalmen lebendige Zeugnisse der Gespräche mit Gott. **Fragen, Bitten, Zweifel und Jubel** zeigen die Bandbreite auf, in der sich Menschen an Gott wenden. Im Neuen Testament **lehrt Jesus uns sein Gebet**. Für mich gehören Psalmen und das Vaterunser zur Wegzehrung für mein Leben. **Danke**, lieber Gott, dass mich Menschen gelehrt haben zu beten.

Amen

CARMEN JÄGER

Aus „Gemeindebrief“



Wiesengräber auf den kirchl. Friedhöfen im Unteren Geiseltal

Es ist endlich geschafft. Nach sehr, sehr langer Vorbereitungszeit werden ab dem 1. Juli 2023 auf den kirchlichen Friedhöfen in Geusa, Blösien, Atzendorf, Beuna und Reipisch Wiesengräber (pflegefreie Urnengräber) angeboten. Damit sollen unsere Friedhöfe noch attraktiver werden. Sie haben noch Fragen dazu?

Wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverantwortliche, Frau Jana Krause.

Tel. 0176 40418691

Mail: Friedhof.Unteres-Geiseltal@outlook.de



Foto: Uebbing



Friedhofsverwaltung Merseburg

Neu ab Mai:

Sprechzeit der Friedhofsverwaltung auf dem Stadtfriedhof

Mittwochs 10.00 - 14.00 Uhr

im „Café Atempause“ in der Weißenfelser Straße.

Unser Mitarbeiter ist nicht immer im Büro, sondern manchmal auch auf dem Friedhof unterwegs.

Bitte rufen Sie auf unserem Diensthandy an: 0176 43324968



Neues Eingangstor für das Gelände zur Kirche in Kötzschen



Das alte Tor zum Grundstück der Kötzschener Kirche

Schon viele Jahrzehnte ist das Eingangstor zum Gelände unserer Kirche in Kötzschen defekt. Dadurch bestand die Möglichkeit, dass immer wieder unbefugte Personen sich auf dem Gelände aufhalten konnten. Das alte Tor mit der Zaunanlage hatte ein stattliches Alter von fast 300 Jahren erreicht und in so einen Zustand befand sich das Tor auch.

Es gab im Förderverein Kirche Kötzschen schon lange die Überlegung, dass Tor mit Zaun originalgetreu nachbauen zu lassen. Die Angebotsabfragen erfolgten Anfang 2022 bei deutschen Schlosserreibetrieben in der näheren Umgebung. Die Summen in den Angeboten waren mehr als ernüchternd.

Nach langem Überlegen entschlossen wir uns dann doch bei einem polnischen Torbau-Unternehmen in Gubin, ein Angebot für unser Tor einzuholen.

Der angebotene Preis war akzeptabel und die vorgelegten Referenzen waren sehr überzeugend. Die Firma Artstahl wurde dann mit der Lieferung und Montage be-

auftragt.

Immer wieder kamen terminliche Absagen, 3 vereinbarte Montagetermine platzten. Bis endlich im Februar 2023 die Montage erfolgte. Tadellose Arbeit in höchster Qualität.

Jetzt hoffen wir, dass die Anlage auch solange hält wie ihr Vorgänger, damit die nachfolgenden Generationen noch Freude damit haben, wenn sie durch das Tor zur Kirche gehen. Mein besonderer Dank gilt den Mitgliedern unseres Fördervereines.

Martin Pinkert

*Vorsitzender Förderverein
Kirche Kötzschen*



Das neue Tor zum Grundstück der Kötzschener Kirche



Sommergrüße

**„Geh aus mein Herz und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben.“**

Dieses alte Kirchenlied von Paul Gerhard, er hat es 1653 gedichtet, ist wie kaum ein anderer Text freudvoll auf den Sommer gerichtet. Gerhard dankt Gott für die Schöpfung mit überschwänglichen Worten, lässt Bächlein rauschen, Bienenscharen fliegen, Weizen wachsen, hochbegabte Nachtigallen tirilieren ... alles noch viel schöner als Salomonis Seide...

binden wir den Sommer mit all seinen Freuden vor allem mit Urlaubs- und Reiselust. Nach Arbeits-, Schul- und Studienstress steht für die meisten von uns Erholung und Entspannung auf dem Programm.

So wünscht Ihnen allen das Redaktionsteam der Kirchlichen Nachrichten eine schöne Urlaubs- und Reisezeit, der Segen Gottes möge Sie überall dorthin begleiten, wo Sie sich vom Alltag erholen, um neue Kraft für neue Aufgaben zu tanken. Nehmen Sie P. Gerhards Worte ernst und suchen Sie „...Freud in dieser lieben Sommerzeit...“

Heute – weit über 500 Jahre später – ver-

Hans-Hubert Werner



GOTT
segne
DICH!

GOTT SCHENKE DIR
die **NEUGIER**, im Urlaub etwas ganz
NEUES ZU ENTDECKEN,
auch wenn es nur
auf deinem Balkon ist!



Grafik: Kostka



Schätze heben...

Sie haben die Lieblingsdefinition von Frau Ebel-Rehhahn, ihrer neuen Referentin für Fundraising, sicher gelesen: Fundraising ist „Schätze heben“. Was ist das -Fundraising? Im Englischen setzt sich das Wort aus den Begriffen „fund= Mittel, Ressourcen und „to raise= beschaffen, aufbringen“ zusammen. Einen Zugang zu einem strukturierten Fundraising zu finden, ist daher nicht so leicht, wird dieses doch häufig auf das Sammeln von Spenden und Kollekten reduziert. Gerade das ist es aber nicht. Eine beeindruckende Definition lieferte mir meine damals achtjährige Tochter, als sie mich bei einer Autofahrt fragte, was ich da jetzt eigentlich lernen würde. Ich versuchte es ihr zu erklären und nach einer Weile schaute sie mich an und sagte: „Papa, das ist doch total einfach! Du musst nur die Herzen der Menschen gewinnen, dann sind sie auch bereit Dir was zu geben“. Sie können sich vorstellen, wie stolz ich in diesem Moment war, denn besser kann man es nicht beschreiben.

Gutes Fundraising erobert die Herzen von Menschen. Für mich ist es vor allem Kommunikation mit Menschen in und außerhalb unserer Gemeinden, mit Kirchennahen und Kirchenfernen und sicher auch mit Nichtmitgliedern. Jede*r, die/der schon mal auf einem Dorf ein Projekt gestalten durfte, weiß um das Engagement vieler damit die „Kirche im Dorf bleibt“.

„Das Himmelreich gleicht einem Schatz, verborgen im Acker..“ sagt Jesus. Darum geht es beim Fundraising: Um offene Augen und Herzen für den Segen, den Menschen ihrer Kirche geben. Sei es durch ehrenamtliches Engagement, durch Sachspenden,

oder durch Geldspenden und der Zahlung der Kirchensteuer. Es geht um Wertschätzung der Gemeinde, aber auch für jeden einzelnen engagierten Menschen. Dabei steht die Überzeugung, dass für Gott jeder Mensch ein Schatz ist, wertvoll und schön, auch wenn man dies manchmal erst zutage fördern muss im Vordergrund. Fundraising hilft dabei, eine Kultur des Gebens zu schaffen. Dabei verbindet es Menschen innerhalb eines gemeinsamen Projektes, es ist Freundschaftsarbeit, bei der die Spender*innen im Mittelpunkt stehen, nicht die Spende.

Fundraiser*innen sind in erster Linie Netzwerker, Kommunikatoren innerhalb und außerhalb der Gemeinde und leisten somit einen wichtigen Anteil an der Gemeindeförderung. Ein Pionier des Fundraisings definierte es so: „Fundraising is the gentle art of teaching the joy of giving“ (Henry A. Rosso). Fundraising ist die sanfte Kunst, die Freude am Geben zu lehren.

In diesem Sinne wünsche ich uns gutes Gelingen und das Heben einer Vielzahl von Schätzen in den kommenden Jahren.

Ihr Torsten Christ (Fundraiser im Kirchenkreis Weimar und Merseburg)



EVANGELISCH

NA

Gespräche über eine gemeinsame Zukunft der Kirchenkreise Merseburg und Naumburg-Zeitz

Bereits im Jahr 2021 hatte die Landeskirche in der Person des Landesbischofs, F. Kramer, angesichts der aktuellen Entwicklungen die Kirchenkreise in einem Brief aufgefordert, ihre Zukunftsperspektiven in den Blick zu nehmen. Bis Herbst 2023 sollen die Kirchenkreise der EKM über den aktuellen Stand berichten. Die sinkenden Gemeindegliederzahlen machen strukturelle Veränderungen zwingend notwendig. Um diesen Veränderungen gut und planvoll zu begegnen, trafen sich Vertreter*innen der Kirchenkreise Merseburg und Naumburg-Zeitz, um über eine mögliche Zusammenarbeit zu beraten. Zu der Intention und dem Ergebnis dieses ersten Gesprächs gab es jeweils einen Bericht in den zwei Frühjahrssynoden durch die Superintendentinnen.

Am Samstag, den 20. Mai 2023, wurden die Gespräche bei einer gemeinsamen Klausurtagung der beiden Kreiskirchenräte im Ev. Bildungshaus Schönburg weitergeführt. Am Ende des Sitzungstages präferierten die Vertreter*innen beider Gremien einmütig (mit einer Enthaltung), die Gespräche im Hinblick auf eine gemeinsame Zukunft weiterzuführen. „Ein Kirchenkreis, eine Kreissynode, ein Kreiskirchenrat und eine gemeinsame Leitung“, so wurde die Ausrichtung der kommenden Arbeits- und Gesprächsphase formuliert. Die Kreiskirchenräte werden beide Synoden im Herbst bitten, ihnen das Mandat zur konkreten Vorbereitung der Zusammenführung beider Kirchenkreise zu erteilen.

Christiane Kellner, Superintendentin des Ev. KK Merseburg und der Kreiskirchenrat

TERMINE

**Klein und fein und fotoreif
Fotoworkshop für Große und Kleine
und alle dazwischen, die Lust auf
Experimentieren haben** (ab 7 Jahren)

Sonntag, 20. August 2023

15.00–18.00 Uhr

in und um den Luthersaal, Wallendorf

Eigene Digitalkamera (oder Handycamera) kann mitgebracht oder ausgeliehen werden.

Anmeldung und Informationen:

Lydia Schubert

Fon: 0178 2577107

lydia.schubert@ekmd.de



Noch mehr Veranstaltungen:
www.kk-mer.de/termine/veranstaltungen

KONTAKT

Evangelischer
Kirchenkreis Merseburg
Superintendentin Christiane Kellner
Domstraße 6
06217 Merseburg
Telefon: 03461 33 22 0
Fax: 03461 33 22 0
kirchenkreis.merseburg@ekmd.de



Weitere Informationen zum KK
finden Sie im Internet unter
www.kk-mer.de:

IMPRESSUM

Evangelischer Kirchenkreis Merseburg
Domstraße 6, 06217 Merseburg
Redaktion: Redaktionskreis EVANGELISCH
Leitung: Susanne Seyfarth
Foto Cover: Bernhard Halver
Ausgabe: Nr. 154 | 2023